

PRESSEMITTEILUNG

Nr.: VIII-046

Datum: 26.02.2018

Dauerhafte Beteiligung am europaweiten autofreien Tag ***Bezirksverordnete sollten mit gutem Beispiel vorangehen***

In der Bezirksverordnetenversammlung am 1. März 2018 wird ein Antrag zur dauerhaften Beteiligung am europaweiten autofreien Tag am 22. September 2018 zur Abstimmung gestellt. Hierin wird das Bezirksamt aufgefordert, entsprechende Aktionen diesbezüglich durchzuführen.

Die CDU-Fraktion Treptow-Köpenick ist sich einig, dass die Bezirksverordneten jedoch bereits vorab mit gutem Beispiel vorangehen sollten und dies nicht nur von den Bürgerinnen und Bürgern oder den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bezirksverwaltung verlangen sollten.

Deshalb werden in einem Antrag die Bezirksverordneten aufgefordert, auf freiwilliger Basis im Mai 2018 zur An- und Abreise zu den jeweiligen Sitzungen von Fraktion, Ausschuss oder Bezirksverordnetenversammlung die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Fahrrad nutzen.

„Wer Forderungen nach einem autofreien Tag stellt, sollte auch selbst danach leben und handeln“, ist sich der Bezirksverordnete Markus Föhrenbach sicher, „und dies nicht nur von anderen einfordern und selbst weiterhin mit dem Auto unterwegs sein“.